

Voice-Segmente für DataVario ab V500

Zur Erstellung eines Satzes für das DataVario müssen die einzelnen Worte als WAV-Dateien mit 6KHz Samplerate und 8Bit-Auflösung erzeugt werden.

Es empfiehlt sich die gesprochenen Wort z.B. mit Cool Edit zu komprimieren und zu zuschneiden.

Jedes Wort ist eine WAV-Datei mit einer fortlaufenden Nummer als Dateiname. Alle Zeichen im Dateinamen müssen groß geschrieben werden und die Form z.B. 00XXXXXX.WAV oder 49XXXXXX.WAV genau eingehalten werden. Dazu gibt es noch eine kleine INI-Datei (WAVSETUP.TXT) als Text-Datei. Sie enthält ein Zeichen für die Sprache (Deutsch/englisch) und die maximale File-Nummer z.B: D68 für deutsch.

Wenn das DataVario diese WAVSETUP.INI-Datei beim Einschalten auf der microSD findet, wird der komplette Satz von dem Variometer automatisch von der microSD-Card eingelesen.

Dies dauert knapp eine Minute. Nach jedem gelesenen File ertönt ein Piep-Ton.

Nach dem Laden der Files wird die Anzahl der geladenen WAV-Files (68) und die Anzahl der gespeicherten Blöcke angesagt, danach werden alle gespeicherten Sprachsequenzen angesagt. Ab jetzt kann das Variometer ausgeschaltet werden. Beim nächsten Einschalten sollten diese Files dann von der Karte entfernt sein, sonst erfolgt das Einlesen erneut.

Voice-Segmente

Conny

Nummer	Deutsch
0	0
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20
21	30
22	40
23	50
24	60
25	70
26	80
27	90

28	Hundert
29	Tausend
30	ok
31	Meter
32	Volt
33	Komma
34	minus
35	Minimum
36	Maximum
37	failsafe
38	plus
39	und
40	Version
41	Setup
42	Kilometer
43	Gleitzahl
44	Ampere
45	Sensor-Interface
46	Sekunden
47	Grad
48	Minuten
49	Kanal
50	Flugdauer
51	Steighöhe
52	Memory-Card
53	KMH
54	Amperestunden
55	Meter pro Sekunde
56	GPS
57	nicht
58	erkannt
59	Motor
60	Empfänger
61	Akku
62	gelesen
63	eins
64	UniLog
65	Prozent
66	Kapazitätsübernahme
67	Kapazität
68	Achtung